

# KONZERTDIREKTION HUGO HELLER

TELEPHON 16544 WIEN, I., BAUERNMARKT 3 TELEPHON 16544

## MITTLERER KONZERTHAUSSAAL

Donnerstag, den 6. Februar 1919, abends 6 Uhr

### HUGO WOLF-ABEND

# Marie GUTHEIL-SCHODER

Am Klavier: **HERTHA OBLASSER**

#### I.

Aus dem „**Italienischen Liederbuche**“ nach **Paul Heyse**:

Was für ein Lied soll dir gesungen werden?  
Du sagst mir, daß ich keine Fürstin sei.  
Was soll der Zorn, mein Schatz?  
Ihr jungen Leute, die Ihr zieht ins Feld.  
O wär dein Haus.  
Wenn du mich mit den Augen streifst.  
Mein Liebster hat zu Tische mich geladen.  
Man sagt mir, deine Mutter wollt' es nicht.

#### II.

Aus dem „**Italienischen Liederbuche**“:

Gesegnet sei das Grün.  
Du denkst an einem Fädchen mich zu fangen.  
Und willst du deinen Liebsten sterben sehen.  
Mein Liebster singt am Haus.  
Nein, junger Herr:  
Wie soll ich fröhlich sein.  
Schweig einmal still.  
Verschling der Abgrund meines Liebsten Hütte.

**PAUSE.**

#### III.

Aus dem „**Spanischen Liederbuche**“ nach **Heyse** und **Geibel**:

Bitt' ihn, o Mutter.  
Liebe mir im Busen.  
Bedeckt mich mit Blumen.  
Geh' Geliebter, geh' jetzt.  
Sagt, seid Ihr es, feiner Herr?  
Wehe der, die mir verstrickte.  
Mögen alle bösen Zungen.

Klavier: **Bösendorfer.**

**Wiederholung** am Sonntag, den 23. Februar 1919, nachmittags halb 4 Uhr,  
im Mittleren Konzerthausaale.

„**WUNDERHORN**“-ABEND, Marie Gutheil-Schoder, am 5. März 1919  
Mittlerer Konzerthausaal.

**Preis 60 Heller.**

Stern & Steiner, Wien